

Anliegen der Bevölkerung ernst nehmen

ADLIGENSWIL *Der Luzerner Ständerat Damian Müller ist mit seinem selbst umgebauten 3-Rad Auto, dem Müller-Mobil, im ganzen Kanton unterwegs und erörtert die Anliegen der Bevölkerung, damit er diese in Bern einbringen kann. Vergangenes Wochenende war er in Adligenswil zu Gast.*

«Die Wählerinnen und Wähler wollen einen engagierten und unabhängigen Ständesvertreter in Bern, der nahe bei den Leuten ist, davon bin ich überzeugt», so Damian Müller. Er hat deshalb schon im Vorfeld der Wahlen vom Oktober 2015 viel Zeit in den direkten Kontakt mit der Luzerner Bevölkerung investiert. Auch nach der erfolgreichen Wahl in den Ständerat sucht der Vollblutpolitiker den Kontakt zur Bevölkerung. Mit seinem selbst umgebauten 3-Rad Auto, dem Müller-Mobil, ist er im ganzen Kanton unterwegs. Bei seinem Halt in Adligenswil wurde die Möglichkeit, mit dem jungen Ständerat in Kontakt zu treten,

rege genutzt. «Für unsere Partei ist es eine grosse Bereicherung, mit unserem Luzerner Ständerat zu diskutieren und unsere Anliegen persönlich einbringen zu können», bekundete Marion Maurer, Präsidentin der FDP. Die Liberalen Adligenswil nach dem Anlass, der von vielen Interessierten besucht wurde.

Abstimmungsthemen sorgen für Diskussionsstoff

Beim Treffen mit Damian Müller sorgte vor allem der bevorstehende Abstimmungssonntag für hitzige Gespräche. Weshalb die Falschen von der AHVplus Initiative profitieren und die Initiative «für eine grüne Wirtschaft» zu extrem ist, wurde genauso heftig diskutiert wie die Abstimmung über die Erhöhung der Steuern im Kanton Luzern, welche der Luzerner Ständerat ablehnt. «Sich auf die Diskussionen mit der Bevölkerung einzulassen und die verschiedenen Meinungen ernst zu nehmen ist uns wichtig», sagte Peter Stutz, Gemeinderat von Adligenswil.

Luzerner Interessen in Bern vertreten

«Packt an. Setzt um.» ist das Leitmotiv von Damian Müller. Mit Herzblut und



Ständerat Damian Müller (r.) mit dem Adligenswiler Gemeinderat Peter Stutz und der Co-Präsidentin der FDP Adligenswil, Marion Maurer.
Bild pd

Leidenschaft ist er Ständerat des Kantons Luzern. Zudem ist Damian Müller Stiftungsrat der Pro Senectute Kanton Luzern sowie Präsident der Dampferfreunde Vierwaldstättersee. «Als Ständerat vertrete ich in erster Linie die Interessen des Kantons Luzern in Bern, deswegen ist es mir ein Anliegen, nahe bei den Leuten zu sein und zu wissen, welche Themen die Bevölkerung bewegen», äussert Damian Müller. Mit seiner liberalen Überzeugung macht er sich in Bern für seine Schwerpunktthemen Wirtschaft, Sozialversicherungen, Mobilität und Umwelt stark.